

Reiseplan Beispiel (2 Tage in Leipzig)

Tag 1 Ankunft aus Dresden

9:00-10:30 Fahrt von Dresden nach Schloss Colditz (ca. 80 km bzw. 01:15 Std. Fahrt)

10:30-12:30 **Schloss Colditz:** 1000 Jahre Schlossgeschichte
Individuelle Führung mit dem HistoPad

Schloss Colditz vereint beeindruckende Renaissance-Architektur mit spannender Geschichte: Einst Kriegsgefangenenlager, heute ein Ort voller faszinierender Fluchtgeschichten, geheimen Tunneln und einem legendären Segelflugzeug – ein Muss für Geschichts- und Abenteuerfans!

Das HistoPad ist ein interaktiver Tablet-Guide, mit dem Besucher das Schloss mithilfe von Augmented Reality in verschiedenen historischen Epochen erleben können. Es zeigt 3D-Rekonstruktionen der Räume in ihrem historischen Zustand und ermöglicht den Vergleich zwischen heutigem Zustand und Vergangenheit durch interaktive Inhalte.

📍 Schloßgasse 1
04680 Colditz
W: schloss-colditz.de

12:30-13:30 Mittagessen in Colditz

13:30-14:30 Weiterfahrt nach Leipzig (ca. 55 km bzw. 01:00 Std. Fahrt)

14:30-15:00 Ankunft im Hotel in Leipzig

15:00-19:30 Freizeit inkl. individuelles Abendessen in der Leipziger Innenstadt

Unser Tipp: **Stadtrundgang mit Leipzig Erleben**

In zahlreichen spannenden Stadtrundgängen und Führungen, könnt ihr die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Leipzigs entdecken – insbesondere das Zentrum mit dem einmaligen Netzwerk aus Passagen und



Schloss Colditz © Philipp Kirschner



Gewandhaus Leipzig © Philipp Kirschner



Bach Statue © Tom Williger

Das Kultur Trio

Ihr Programm in Leipzig

Handelshöfen dürft ihr bei eurer ersten Leipzig-Reise nicht verpassen! Ob beeindruckende Architektur, bewegende Geschichte oder versteckte Winkel: Mit einer geführten Tour erleben Sie Leipzig aus ganz neuen Perspektiven.

W: leipzig-erleben.com



Stadtrundgang © Philipp Kirschner

Erleben Sie Leipzig während einer 1,5-stündigen geführten Bustour

Die Bustour gibt einen hervorragenden Überblick über die Highlights innerhalb und außerhalb des Stadtzentrums und beginnt im Leipziger Norden mit dem Zoo Leipzig und dem Rosenthal Park. Vorbei an der Red Bull Arena geht es weiter nach Plagwitz, dem ehemaligen Industrieviertel mit seinen Lofts, Ateliers und Kanälen. Die nächsten Highlights sind das Musikviertel der Stadt mit seinen Musikinstitutionen, verschiedenen Hochschulen und dem beeindruckenden Bundesverwaltungsgericht. Vorbei am MDR-Landesfunkhaus und dem Völkerschlachtdenkmal geht es durch das ehemalige Graphische Viertel Leipzigs zurück in die Innenstadt.



Völkerschlachtdenkmal © Steve Hänisch

19:30-22:00

Grosse Concerte mit dem Gewandhausorchester

Das Gewandhaus zu Leipzig, direkt gegenüber der Oper Leipzig, ist die Heimat des berühmten Gewandhausorchesters und ein kulturelles Zentrum der Stadt. Mit rund 800 Veranstaltungen jährlich, darunter Sinfoniekonzerte im Großen Saal und Kammermusik im Mendelssohn-Saal, zieht es Musikliebhaber und Gäste an. Der große Saal mit Platz für 1.900 Personen beherbergt die beeindruckende Schuke-Orgel. Als Teil der Leipziger Notenspur ist das Gewandhaus ein bedeutender kultureller Treffpunkt.

☉ Augustusplatz 8

04109 Leipzig

W: gewandhaus.de



Skyline Leipzig Innenstadt © Philipp Kirschner

Tag 2

Bis 9:00

Frühstück im Hotel

10:00-11:45

MdbK Dauerausstellung (alternativ: GRASSI Museum)

Das Museum der bildenden Künste Leipzig (MdbK) beeindruckt mit 500 Jahren Kunstgeschichte auf über 7.000 Quadratmetern. Meisterwerke von Caspar David Friedrich und Max Klinger treffen hier auf die weltberühmte Kunst der Leipziger Schulen, darunter Werke von Neo Rauch, Matthias Weischer und Wolfgang Mattheuer. Ein Muss für Kunstliebhaber!

📍 Katharinenstraße 10
04109 Leipzig
W: mdbk.de

Optional: GRASSI Museen

Das GRASSI Museum für Angewandte Kunst in Leipzig gehört zu den führenden europäischen Museen für Design, Kunsthandwerk und Architektur. Mit über 230.000 Exponaten von der Antike bis zur Gegenwart sowie einer kunstvoll inszenierten Dauerausstellung begeistert es durch seine Verbindung von Historischem und Zeitgenössischem. Highlights wie die jährliche GRASSIMESSE und wechselnde internationale Ausstellungen machen das Museum zu einem Ort der Inspiration und Kultur im Herzen Leipzigs.

📍 Johannisplatz 5-11
04103 Leipzig
W: grassimuseum.de

Im Gebäudekomplex befinden sich:

GRASSI Museum für angewandte Kunst

W: grassimak.de

GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig

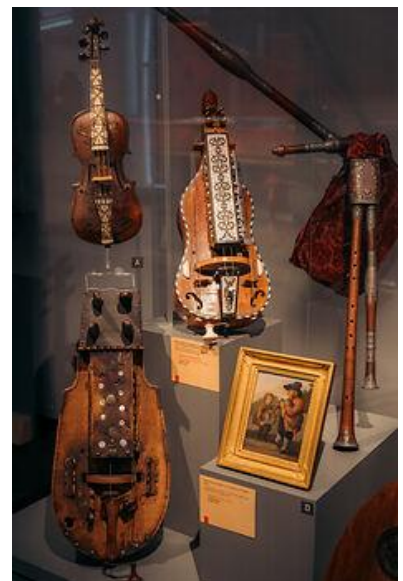
W: www.grassi-voelkerkunde.skd.museum



MdbK © Creative Roamers



Grassi Museum Innenhof © Tom Thiele



Grassi Museum für
Musikinstrumente © Creative
Roamers

Das Kultur Trio

Ihr Programm in Leipzig

GRASSI Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig

W: <https://mfm.uni-leipzig.de/>

11:45-12:30

Mittagessen im Museumscafé Café Treff

12:45-14:00

Führung durch das **Bach-Archiv** (Alternativ: **Mendelssohn-Haus**)

Auf rund 450 m² Fläche präsentiert das klingende und interaktive Bach-Museum Leben und Wirken Johann Sebastian Bachs und seiner Familie. Zu den zentralen Aufgaben des Bach-Archivs gehört die Erforschung von Leben und Werk Johann Sebastian Bachs und der weit verzweigten thüringisch-sächsischen Musikerfamilie Bach vom 16. bis ins 19. Jahrhundert.

📍 Thomaskirchhof 15/16
04109 Leipzig
W: bach-leipzig.de

Alternativ: Mendelssohn-Haus

Das Mendelssohn-Haus in Leipzig ist das einzige erhaltene Wohnhaus des Komponisten Felix Mendelssohn Bartholdy und zugleich das weltweit einzige Mendelssohn-Museum. Besucher können die Wohnung des Künstlers besichtigen, einschließlich seines Arbeitszimmers, des Musiksalons und historischer Möbel. Prominente wie Richard Wagner und Robert Schumann verkehrten hier. Das Museum bietet regelmäßig Konzerte sowie kinderfreundliche Veranstaltungen in den Ferien.

Ein Highlight ist das interaktive Effektorium, in dem man selbst zum Dirigenten wird und ein eigenes Orchester leiten kann.

📍 Goldschmidtstraße 12
04103 Leipzig
W: mendelssohn-haus.de

Jeden Sonntag um 11 Uhr Konzerte



Bach Museum © Michael Adair



Mendelssohn Haus © Philipp Kirschner



Mendelssohn Denkmal © Tom Williger

Das Kultur Trio

Ihr Programm in Leipzig

14:30-16:00

Führung durch die **Spinnerei**

Die ehemalige Baumwollspinnerei Leipzig, einst die größte Europas, ist heute ein weltweit bekanntes Zentrum für zeitgenössische Kunst und Kultur. Über 100 Künstlerateliers, elf Galerien und Ausstellungsflächen, darunter Werke von Neo Rauch, machen sie zur Keimzelle der Leipziger Kunstszene. Highlights wie die Spinnerei-Rundgänge ziehen Tausende an. Mit Kino, Theater und Designstudios ist das Areal ein lebendiger Hotspot für Kreativität.

📍 Spinnereistraße 7
04179 Leipzig
T: +49341 4980222
W: spinnerei.de



Spinnerei © Philipp Kirschner

16:00-19:30

Freizeit inkl. individuelles Abendessen in Leipzig Plagwitz



Spinnerei © Philipp Kirschner

19:30-22:00

Vorstellung in der **Musikalischen Komödie** (Alternativ: Oper Leipzig)

Die „MuKo“, wie das Theater im Volksmund heißt, ist eines der wenigen reinen Operetten- und Musicalhäuser überhaupt. Sie ist ein Volkstheater im wahrsten Sinne des Wortes, ein Theater für Jung und Alt, kurz: ein Theater mit Herz.

📍 Dreilindenstraße 30
04177 Leipzig
W: oper-leipzig.de/de/musikalischekomodienpielstaette



Musikalische Komödie © Tom Williger

Tag 3

morgens

Frühstück im Hotel und Check-out

11:00-12:00

**Geführter musikalischer Rundgang durch das
Gohliser Schlösschen**

Ein wirklicher Blickfang, den man in der Nähe vom Zoo Leipzig nicht direkt erwartet. Das Gohliser Schlösschen wird auch liebevoll Musenhof am Rosental genannt. Erbaut im Jahr 1756 durch den damaligen Ratsbaumeister Johann Caspar Richter gehört es mit seiner einzigartigen und exzellent erhaltenen baulichen Substanz im spätbarocken Stil zu den Kleinodien sächsischer Kulturgeschichte.

📍 **Gohliser Schlösschen**
Menckestraße 23
04155 Leipzig
W: gohliserschloesschen.de



Gohliser Schlösschen © Philipp Kirschner



Brühbar Leipzig © Philipp Kirschner

12:15-13:00

Mittagssnack im Café

Die Leipziger Kaffeekultur reicht bis ins 17. Jahrhundert zurück und machte die Stadt früh zu einer bedeutenden Kaffeehaus-Metropole. Besonders bekannt ist das Café „**Zum Arabischen Coffe Baum**“, eines der ältesten Kaffeehäuser Europas. Bis heute prägen traditionelle Cafés und moderne Röstereien das Stadtbild.



Zum Arabischen Coffe Baum © Philipp Kirschner

anschließend

Weiterfahrt nach Weimar (ca. 225 km bzw. 1:45 Std. Fahrt)